

Gemeinsam geübt und geprüft

Freiwillige Feuerwehr Eichenbühl: Feuerwehren Eichenbühl und Bürgstadt bei Leistungsprüfung erfolgreich

EICHENBÜHL. Viele zufriedene lächelnde Gesichter gab es bei der gemeinsam absolvierten Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung (THL) der Freiwilligen Feuerwehren aus Eichenbühl und Bürgstadt am Freitag, den 5. April. Zwei Feuerwehrfrauen und zwölf Feuerwehrmänner hatten sich unter Anleitung von Kreisbrandmeister Jürgen Schell (Neunkirchen-Richelbach) an drei Abenden auf das Szenario »Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz« gründlich in der Praxis vorbereitet, geübt und auch Theorie gebüffelt. Das Ergebnis sprach für sich: In zwei Gruppen hatten alle Kandidaten bei der ersten Leistungsprüfung dieses Jahres im Bereich der Kreisbrandinspektion Miltenberg in der vorgegebenen Zeit ihre Aufgaben nahezu fehlerfrei erfüllt.

Bei dem angenommenen Verkehrsunfall bei Nacht hatten die Kandidaten eine Vielzahl von Aufgaben und Tätigkeiten durchzuführen. Vom Absichern der Unfallstelle und Sicherung des Fahrzeuges über Ausleuchten der Unfallstelle bis hin zur Brandsicherung und Arbeitsbereitschaft für hydraulischen Spreizer und Ret-



Gemeinsam freuen sich nach der bestanden Leistungsprüfung THL der Feuerwehren Eichenbühl und Bürgstadt die Prüfer, Ausbilder, Kommandanten, Bürgermeister und besonders die Prüflinge.

Foto: Siegmart Ackermann, FFW Eichenbühl

tungsschere musste in den Teams Hand in Hand gearbeitet werden.

Zudem mussten die Prüflinge noch ihr Wissen über Ausrüstung, Lagerung und Funktion der Gerätschaften im Fahrzeug, zu beachtende Sicherheitsbestimmungen und Gefahrenquellen beweisen. Selbst die Sofortmaßnahmen an einer reglosen Person konnte unter den aufmerksamen Blicken der Kreisbrandmeister Nico Kirchgessner (Röllbach) und Thomas Keller (Miltenberg) als Prüfer sicher angewendet werden. Die zeigten sich von der Gesamt-

leistung der Kandidaten angetan und lobten die gute Prüfungsleistung. Eichenbühls Bürgermeister Günther Winkler gratulierte den Teams zu den in der Prüfung gezeigten Leistungen und dankte den Wehrleuten für deren ehrenamtliches Engagement in ihrer Freizeit, auch im Namen seines Bürgstädter Amtskollegen.

Das Abzeichen in der Stufe Bronze erhielten Melina Bauernsachs (Eichenbühl), Tim Seubert, Linda Münch, Laurin Hofmann und Christian Ehrenheim (alle Bürgstadt). Für Silber qualifizier-

ten sich Daniel Reim (Eichenbühl), Christian Bieberle und Lukas Neuberger (beide Bürgstadt). Über die erste »Gold«-Stufe freuten sich Michael Abb und Samuel Schmitt (beide Bürgstadt) sowie Oliver Breitenbach (Eichenbühl). Sven Bachmann (Eichenbühl) darf zukünftig die Stufe 4, »Gold-Blau« an der Uniform tragen. Für »Gold-Rot« in der höchst möglichen Stufe 6 hatten sich Christopher Schirmer (Eichenbühl) und Matthias Geis (Bürgstadt) kräftig angestrengt.

Siegmart Ackermann,
Feuerwehr Eichenbühl